



25/SVV/0310

Anfrage
öffentlich

Wildes Parken in der Chopinstraße

<i>Einreicher:</i>	<i>Datum</i>
Stadtverordneter Dr. Scharfenberg BfW	24.03.2025

<i>geplanter Sitzungstermin</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
02.04.2025	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	zur Kenntnis

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

In der Chopinstraße Am Stern hat sich im Abschnitt zwischen Großbeerenstraße und dem bewohnten Straßenabschnitt in den letzten Jahren ein beidseitiges Parken etabliert, das immer intensiver wird. Durch die damit verbundene Einengung der Fahrbahn und das Parken im Kreuzungsbereich entsteht eine erhebliche Gefährdung für Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrzeuge. Zugleich nimmt die Verschmutzung der Straße einschließlich der anliegenden städtischen Grundstücke immer mehr zu. Das führt zu zunehmendem Unverständnis und Protesten bei den Anwohnern.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Welche Möglichkeiten sieht er, um den Gefahren durch das zunehmende beidseitige Parken in der Chopinstraße zu begegnen?

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg BfW

Anlagen:
Keine